

RAGT SORTEN & PRAXIS

REGION OST | FRÜHJAHR 2027



MAIS

GOLD-Edition – Korit und Fortify Biostimulanz ohne Aufpreis!
Maisaussaat: Präzision schlägt Kalender.

ZUCKERRÜBE
SONNENBLUMEN
SORGHUM

SOJA
GETREIDE
RAPS

ZUSAMMEN GELINGT WACHSTUM.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landwirtschaft bleibt in Bewegung: Herausforderungen begleiten den Alltag, zugleich eröffnen sich neue Möglichkeiten – durch Innovation, Wissenstransfer und starke Zusammenarbeit. Gerade in Zeiten des Wandels braucht es einen Partner, der mehr liefert als Saatgut: Verlässlichkeit, Kontinuität und eine Nähe zur Praxis, auf die Sie sich verlassen können. Mit unserem Leitsatz „Gemeinsam wächst mehr“ bringen wir genau diesen Anspruch auf den Punkt: Wir unterstützen Sie weiterhin nicht nur mit Produkten, sondern mit Erfahrung und einem offenen Ohr für das, was auf Ihren Flächen wirklich zählt. Dazu gehören auch digitale Medien wie unser WhatsApp Broadcast mit Fachinformationen zu aktuellen Themen.

Seit März bündeln RAGT und Strube ihre Vertriebsaktivitäten, seit Juli treten beide Unternehmen unter einer Marke auf. RAGT begleitet Sie entlang der gesamten Fruchtfolge – mit wachsender Sortenvielfalt und noch mehr Möglichkeiten, praxisnahe Anbausysteme umzusetzen. Dabei bleibt die Beratung regional am Betrieb, während die fachliche Kompetenz über alle Kulturen hinweg weiterwächst. Das findet sich auch im Titel unserer fest etablierten Broschüre wider.

Eine Möglichkeit, neue Wege zu gehen, findet sich im Körnermais, der in den vergangenen Jahren enorm an Bedeutung gewonnen hat. RAGT hält starke Sorten in allen Reifegruppen für Sie bereit, die optimal auf die unterschiedlichen Anforderungen und Standorte ausgerichtet sind. Viele Betriebe setzen sich bereits erfolgreich mit Anbau und Vermarktungsmöglichkeiten auseinander.

Auch Anbaualternativen wie Sorghum, Sonnenblume oder Soja liegen nach wie vor im Trend. Als flexible Ergänzung in der Fruchtfolge eröffnen sie zusätzliche Wege, um Ihren Betrieb unter den sich ändernden Bedingungen weiterzuentwickeln.

Mit unserem gemeinsamen Auftritt wird sich zudem unser Erscheinungsbild weiterentwickeln. Ab der nächsten Saison präsentieren wir uns in einem modernen, einheitlichen Auftritt – von Sorteninformationen bis zu den Saatgut-säcken. Was bleibt: Wir stehen Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite und arbeiten daran, für Ihren Betrieb die passende Lösung bereitzuhalten.



Simon Donike
Prokurist, Leiter Marketing,
Produktmanagement & Digitalisierung
RAGT Saaten Deutschland GmbH

1/
2027

MAIS
GOLD-EDITION
DUO-SYSTEM
KÖRNERMAISEMPFEHLUNG
ZUCKERRÜBE
SONNENBLUME
SORGHUM
SOJABOHNE
WINTERGERSTE
WINTERTRITICALE
HYBRIDRAPPS

GO FOR GOLD
Exklusiv verfügbar!



Die GOLD-Edition ist **ohne Aufpreis** exklusiv für die Sorten SILVIO und GREATFUL verfügbar!

Extrapower: Die **Biostimulanz Fortify** und der **Schutz durch Korit** sorgen für einen optimalen Start!



Alle Vorteile auf einen Blick:

- 1. Verbesserte Keimung
- 2. Bessere und zügigere Jugendentwicklung
- 3. Förderung des Wurzelwachstums
- 4. Verbesserung der Wasser- und Nährstoffaufnahme

Fortify Biostimulanz – Exklusiv bei unseren Sorten:

SILVIO (S 210 | K 210)
RANCADOR (S 210 | K 220)
GREATFUL (S 240 | K 240)
RGT ALONIXX (S 250)
SMARTBOXX (S 260 | K 250)
PREXXTON (CA. S 270 | K 270)

GOLD-EDITION



GOLD-EDITION

14 €

pro Einheit sparen:
Korit und Biostimulanz
ohne Aufpreis!*

* Solange der Vorrat reicht.

MAISBEIZUNGEN

WIRKUNGSSPEKTRUM	STANDARD (REDIGO M)	STANDARD (REDIGO M) +			
		Fortify + Korit GOLD-Edition	Korit	Korit + Force 20 CS	Fortify Biostimulanz
Fusarium-Arten	+++	+++	+++	+++	+++
Phytium-Arten	+++	+++	+++	+++	+++
Vogelrepellent (Fasan, Krähe, Taube)		+++	+++	+++	
Drahtwurm				++	
Wurzelbohrer				+++	
Tausendfüßler				+++	
Förderung des Wurzelwachstums		+++			+++
Zügigere Jugendentwicklung		++			++
Verbesserung der Wasser- und Nährstoffaufnahme		++			++
Erhöhte Stresstoleranz		+++			+++

SORTENÜBERBLICK MAIS

	SILOREIFE	KÖRNERREIFE	SILOM AIS	ENERGIEMAIS	KÖRNERMAIS	CCM/FKM	KORNTYP	OFFIZIELL EMPFOHLEN	VERFÜGBARKEIT ÖKO	VERFÜGBARKEIT DUO	SEITE
MAISSORTEN ULTRAFRÜH											
RGT DUXXBURY	CA. S 160	CA. K 160					ZW (HA)				6
MAISSORTEN FRÜH											
BABEXX	S 210	CA. K 210					ZW				20
SILVIO GOLD	S 210	K 210					ZW (HA)				7
NEU CIGALUXX	CA. S 210	CA. K 210					ZW				10
RANCADOR	S 210	K 220					(HA)				10
RGT EXXON	S 220	K 220					(HA)				10
RGT ALYXX DUO	CA. S 220	K 220					ZW (ZA)				23
SPHINXX DUO	S 220	K 230					ZW				23
MAISSORTEN MITTELFRÜH											
RGT CHROMIXX	CA. S 230	K 230					ZW				20
GEOXX DUO	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				23
GEOXX	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				13
NEU RGT KEPOXX		K 240					ZA				15
RGT MAXXATAC	CA. S 240	CA. K 240					ZA				20
GREATFUL GOLD	S 240	K 240					ZW				12
RGT DEIXXEL	S 240						ZW				14
NEU RGT GALOPIXX	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				12
NEU MOXXARELA	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				14
NEU RGT ALONIXX	S 250						ZW (HA)				11
HARUKA	S 250	CA. K 250					ZW (HA)				13
PROLLIX	CA. S 250	CA. K 250					ZW				21
NEU LAUTARIO	CA. S 250	CA. K 250					ZW (HA)				16
MAISSORTEN MITTELSPÄT/SPÄT											
RGT ODDAXX	S 260	CA. K 250					{ZA}				14
SMARTBOXX	S 260	K 250					(HA)				17
RGT CEDEXX	CA. S 260	K 260					ZW (ZA)				15
NEU INEXTENSO		CA. K 260					ZA				19
AUXKAR		K 260					ZA				19
NEU PREXXTON	CA. S 270	K 270					ZA				19
EXXOTIKA	CA. S 280	CA. K 270					{ZA}				21
RGT EXXPOSITION	CA. S 280	CA. K 280					ZA				18
FUTURIXX DUO	CA. S 280	K 290					ZA				23
RGT ALEXX	CA. S 290	CA. K 290					ZA				22
NEU RGT AXXTRONAUTE	CA. S 300	CA. K 300					ZA				22
RGT MEXXPLEDE	CA. S 310	CA. K 310					ZA				22

UNSERE EMPFEHLUNGEN

für einen erfolgreichen Körnermaisbau:

JETZT
BERATEN
LASSEN!

CA. K 160

RGT DUXXBURY

- Ultrafrüher Körnermais mit top Jugendentwicklung
- **sichere Abreife!**

K 210

SILVIO GOLD

- maximale Flexibilität durch Doppelnutzereignung
- **leistungsstark und robust mit früher Reife**

K 240

NEU RGT KEPOXX

- klassischer, kompakter und kolbenbetonter Zahnmais
- für alle mittelfrühen Körnermaislagen

K 250

SMARTBOXX

- leistungsstarker Doppelnutzer mit sicherer Kolbenfüllung
- **besonders trockentolerant!**

CA. K 260

NEU INEXTENSO

- sehr ertragsstarker, kurzstrohiger Zahnmais
- minimale Reststrohmenge nach der Ernte!

K 270

NEU PREXXTON

- Ertragssieger der EU-Prüfung 2024/25
- auch als qualitätsstarker Silomais

SORTENÜBERBLICK KÖRNERMAIS

	KÖRNERREIFE	KORNTYP	VERFÜGBARKEIT ÖKO	SEITE
MAISSORTEN ULTRAFRÜH				
RGT DUXXBURY	K 160	ZW (HA)		6
MAISSORTEN FRÜH				
SILVIO GOLD	K 210	ZW (HA)		7
NEU CIGALUXX	CA. K 210	ZW		10
RGT ALYXX DUO	K 220	ZW (ZA)		23
MAISSORTEN MITTELFRÜH				
RGT CHROMIXX	K 230	ZW		20
NEU RGT KEPOXX	K 240	ZA		15
GREATFUL GOLD	K 240	ZW		12
MAISSORTEN MITTELSPÄT				
SMARTBOXX	K 250	(HA)		17
RGT CEDEXX	K 260	ZW (ZA)		15
NEU INEXTENSO	CA. K 260	ZA		19
AUXKAR	K 260	ZA		19
NEU PREXXTON	K 270	ZA		19

Sortenprofil

Korntyp

Zwischentyp hartmaisähnlich

Eigenschaften

Jugendentwicklung

+++

Standfestigkeit

++

Kornertrag

++

GTM-Ertrag

++

Energiedichte

+++

Stärkegehalt

+++

Verdaulichkeit

+++

Nutzungsseignung

Verpackungsgröße

50.000 Körner

Standorteignung

feucht, kalt

normal

trocken, sandig

Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung

gering

gut

Silomais

90.000

100.000

Körnermais

85.000

95.000

Verpackungsgröße

50.000 Körner

UNSERE EMPFEHLUNG:

FÜR EINE ERFOLGREICHE SPÄTSAAT ODER ALS ZWEITFRUCHT!

NUR CA. 110 – 115 TAGE VON DER AUSSAAT BIS ZUR SILOMAISERNT!

(Körnermais 130 – 135 Tage)

* Solange der Vorrat reicht.



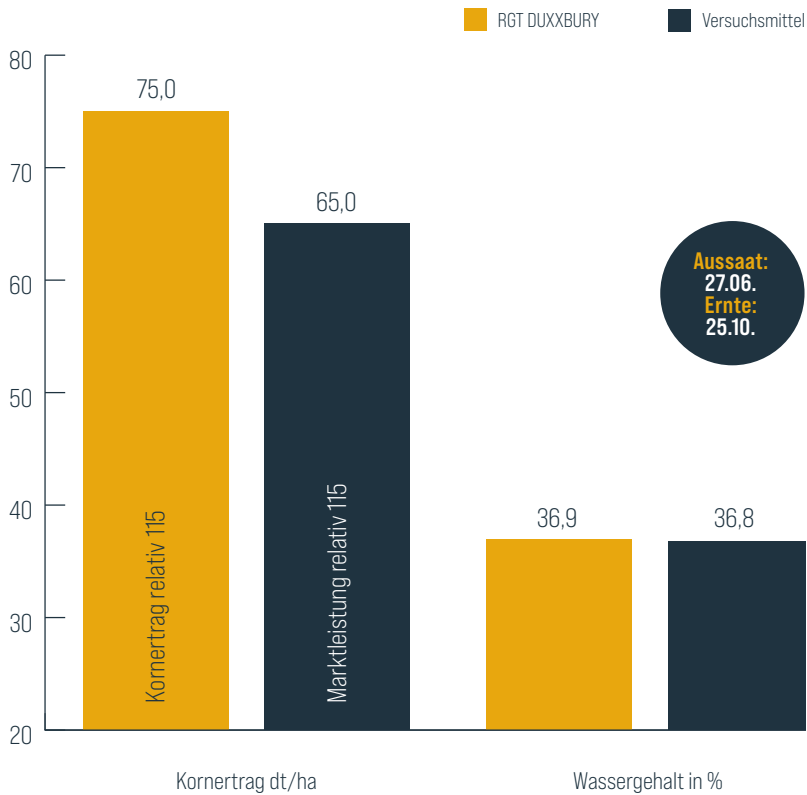


RGT DUXXBURY

Ultrafrüh in der Reife.

- Doppelnutzer mit ultrafrüher Reife und top Jugendentwicklung
- nur ca. 110 – 115 Tage von der Aussaat bis zur Silomaisernte (Körnermais 130 – 135 Tage)
- hohe Erträge mit exzellenten Stärke- und Energiegehalten
- sehr gute Verdaulichkeit

Ultrafrüher Körnermais.



Quelle: LfL Ruhstorf a.d. Rott 2018; Spätsaat am 27.6.2018; Ernte 25.10.2018; Sorten der Reife K130-K190





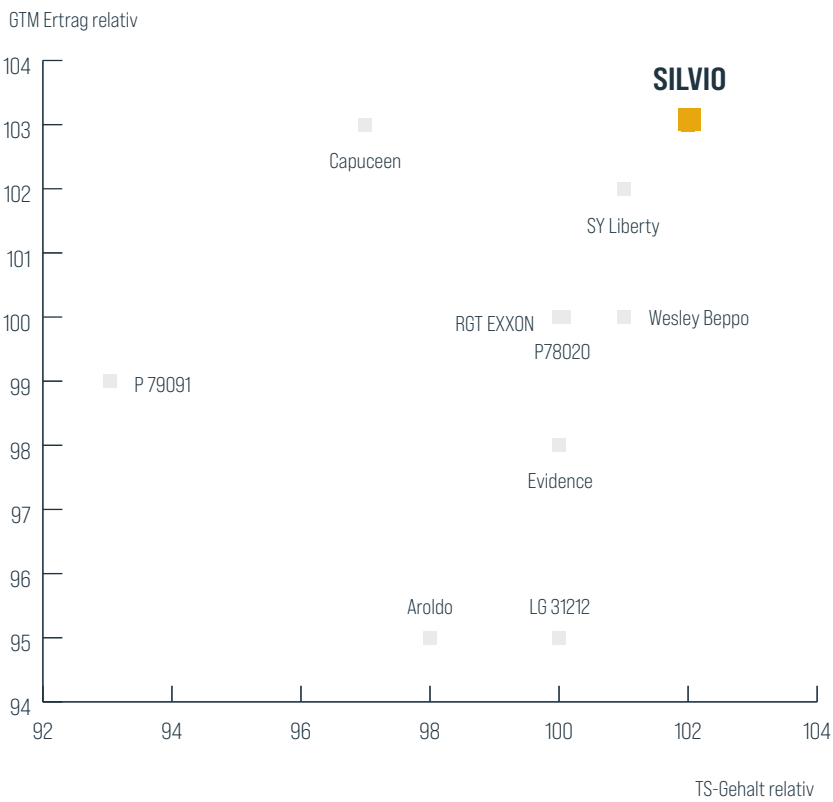
SILVIO GOLD

DEIN Mais für alle Fälle!

- ertragsstarker, früher Doppelnutzer mit guter Standfestigkeit
- hohe GTM-Erträge in Kombination mit sehr guten Stärke- und Energiegehalten
- für alle frühen Standorte in Deutschland geeignet
- 2026 neu im Körnermais-LSV

Die Nr. 1 im LSV!

Silo früh, D-Süd, 2025.



Quelle: LSV Ergebnisse Silomais früh 2025; D-Süd Standorte, Stand 12/2025



Sortenprofil

Korntyp

Zwischentyp hartmaisähnlich

Eigenschaften

Jugendentwicklung

+++

Standfestigkeit

++

Kornertrag

+++

GTM-Ertrag

+++

Energiedichte

+++

Stärkegehalt

+++

Verdaulichkeit

+++

Nutzungsseignung

Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung

gering

gut

Silomais

85.000

95.000

Körnermais

80.000

90.000

Verpackungsgröße

50.000 Körner

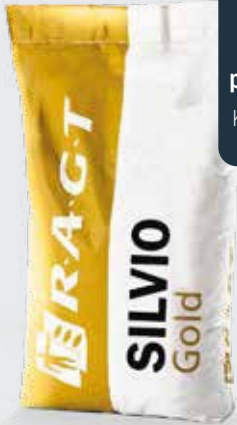
GOLD-EDITION

14 €

pro Einheit sparen:

Korit und Biostimulanz ohne Aufpreis!*

* Solange der Vorrat reicht.





Praxisreportage

LANDFARM HOHENSTEIN: KREISLAUFWIRTSCHAFT IM FOKUS.

Die Landfarm Hohenstein ist ein gelungenes Beispiel für eine erfolgreiche Diversifikation. Als der damalige Ackerbaubetrieb im brandenburgischen Hohenstein im Jahr 2019 von vier Landwirten aus Niedersachsen übernommen wurde, bewirtschaftete er rund 500 ha und verfügte über eine Biogasanlage mit einer Leistung von 500 kW. Heute umfasst der Betrieb 1.300 ha landwirtschaftliche Nutzfläche, beschäftigt zehn Mitarbeitende, hält Legehennen und vermarktet seine Erzeugnisse direkt in der Region.

Die Leitung des Betriebs übertrugen die vier Gesellschafter vor sieben Jahren an Marius Linnemann. Vom ersten Tag an setzte der studierte Landwirt auf Vielfältigkeit. Er etablierte eine breitere Fruchtfolge, die er kontinuierlich ausbaute und weiterentwickelte. Neben 200 ha Silomais für die Fütterung der Biogasanlage und 100 ha Körnermais sind Sonnenblumen, Winterweizen, Winterroggen, Wintergerste, Winterraps und Sommerhafer zu festen Fruchtfolgegliedern geworden. „Mit dem hälftigen Mix aus Winter- und Sommerkulturen gelingt es uns, Arbeitsspitzen bei Aussaat und Ernte über das Jahr zu verteilen und Preisschwankungen bei Marktfrüchten abzufedern“, erklärt Betriebsleiter Linnemann. Bei Anbauberatung und Sortenwahl setzt Linnemann u. a. auf seinen RAGT-Fachberater vor Ort: „Mit Peter Hartmann bin ich regelmäßig im Gespräch. Zum Maisanbau 2026 hat er mir die neue Sorte RGT KEPOXX empfohlen.“

Preisvorteile durch effizientes Zeit- und Energiemanagement. Sonnenblumen, Körnermais und Getreide werden mit Ausnahme des Winterweizens größtenteils über den regionalen Landhandel vertrieben. Die Trocknung des Ernteguts erfolgt in betriebs-eigenen Trocknungscontainern unter Nutzung der Abwärme der Biogasanlage. „Das bedeutet ein intensives Zeitmanage-ment, verschafft uns aber auch deutliche Preisvorteile“, betont

Linnemann. Bei der Sortenwahl im Körnermais setzt er zudem auf Genetik mit einem sehr guten Dry-Down-Effekt, um den Trocknungsaufwand möglichst gering zu halten. Zahnmaissorten wie RGT KEPOXX passen daher sehr gut in die Fruchtfolge und auf die trockenheitsgefährdeten Flächen des Betriebes.

Der von der Biogasanlage erzeugte Strom wird vollständig in das öffentliche Netz der Stadtwerke Strausberg eingespeist. Die komplette Stromversorgung des Betriebs erfolgt durch eine auf den Dachflächen installierte Photovoltaik-Anlage, die insgesamt 1 ha umfasst und eine Nennleistung von 750 kWp besitzt.

Der Winterweizen wird von den Gesellschafterbetrieben in Niedersachsen als Futterweizen für die Hähnchenmast eingesetzt. Den Transport übernimmt ein betriebseigener LKW. Im Gegenzug erhält die Landfarm Hohenstein den Geflügelmist als Substrat für die Biogasanlage. „Dadurch reduziert sich der Silomaisbedarf um 30 Prozent. Außerdem verbessert die gemeinsame Vergärung von energiereichem Mais und nährstoffreichem Mist die Nährstoffzusammensetzung des späteren Gärrests erheblich“, erläutert Linnemann die Vorteile. Der ausgewogene organische Dünger leiste einen wichtigen Beitrag, um den Humusgehalt der sandigen Böden nachhaltig

zu erhöhen. Ebenfalls zur Verbesserung der Bodengesundheit und zum Schutz vor Erosion werden jährlich auf etwa 250 ha, nach Weizen und Roggen und vor Mais und Sonnenblumen, Zwischenfruchtmischungen angebaut. Die übrige Fläche wird mit Roggen begrünt.

Legehennenhaltung als weiteres Standbein. 2021 startete die Landfarm Hohenstein mit dem Kauf des ersten Mobilstalls in die Legehennenhaltung. „Ziel war es, die Risiko-streuung zu erhöhen und die regionale Verankerung zu stärken“, begründet Linnemann den Einstieg in die Tierhaltung. Inzwischen verfügt der Betrieb über drei mobile Ställe, die Platz für insge-samt 4.500 Hennen bieten. Die auf Kufen gebauten Ställe sind über die betriebsnahen Dauergrünlandflächen verteilt. Etwa alle drei Monate werden sie auf einen neuen Standort gebracht, damit die Hühner kontinuierlich frisches Gras vorfinden. Das Legehennenfutter kauft der Betrieb als fertiges Alleinfutter von regionalen Futtermittelwerken zu, um eine exakt abgestimmte Nährstoffversorgung und damit die optimale Versorgung der Tiere sicherzustellen.

Die Eier werden nach Sammlung und Sortierung in der eigens entworfenen Verpackung an Rewe- und Edeka-Märkte im Umkreis von 25 km geliefert. Etwa 20 Prozent der Jahrespro-

duktion werden im eigenen Hofladen verkauft. Neben frischen Eiern finden sich in den Verkaufsautomaten auch Nudeln und Eierlikör aus Hohensteiner Eiern.

Gelebte Kundennähe. Der seit 2022 bestehende Hofladen hat sich zu einem zentralen Bindeglied zur regionalen Bevölkerung entwickelt. Neben den Eiprodukten können Endkunden dort weitere Erzeugnisse der Landfarm Hohenstein erwerben – darunter Sonnenblumenkerne und Hafer in Säcken mit 15 bis 25 kg.

Dass das verbrauchernahe Konzept ankommt, zeigt sich vor allem am Absatz der Hohensteiner Freiland Eier: „Die Nachfrage nach unseren Eiern wächst stetig“, freut sich Linnemann und führt dies nicht zuletzt auch auf die Haltung in den Mobilställen zurück, die von der regionalen Bevölkerung gut angenommen werde. Viele weitere Lebensmittelmärkte aus der Region hätten bereits ihr Interesse an Hohensteiner Freiland Eiern bekundet. Vor diesem Hintergrund plant Linnemann, die Legehennenhaltung in den nächsten Jahren weiter aufzustocken. Dabei hat er nicht nur die Ausweitung der Vermarktung vor Ort als zukunftssichernde Maßnahme im Blick. Der zusätzlich anfallende Wirtschaftsdünger soll helfen, die Stoffkreisläufe weiter zu schließen und unab-hängiger von Mineraldünger zu werden.

BETRIEBSSPIEGEL

Landfarm Hohenstein,
Strausberg-Hohenstein,
Brandenburg

Betriebszweige:
Ackerbau, Legehennenhaltung
(4.500 Hennen),
Biogasproduktion

Ackerfläche (1.270 ha):
200 ha Silomais,
100 ha Körnermais,
280 ha Sonnenblumen,
220 ha Winterweizen,
200 ha Winterroggen,
100 ha Wintergerste,
100 ha Winterraps,
30 ha Sommerhafer,
40 ha Brache

Dauergrünland:
30 ha

Standort:
sandige und sandig-lehmige
Böden (12 bis 45 Bodenpunkte)

Marius Linnemann bei der Feldbegehung. Die leistungsstarke Zahnmaissorte RGT KEPOXX von RAGT passt sehr gut auf die trockenheitsgefährdeten Standorte der Landfarm Hohenstein.

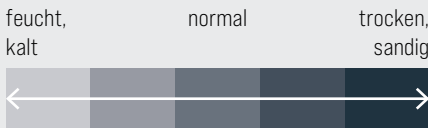


Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Standorteignung



Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)		
Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000



„ Unser neuer Siloprofi: RGT ALONIXX. Aufgrund seiner überzeugenden Ertragsstärke wurde die Sorte bundesweit neu in die LSV 2026 aufgenommen. Der sehr großrahmige, blattrreiche Massetyp überzeugt zusätzlich mit einer hervorragenden Restpflanz-verdaulichkeit – und liefert damit reichlich Energie für Biogas und Fütterung. Als standfester und robuster Silomais eignet sich RGT ALONIXX ideal für alle mittelfrühen Standorte und sorgt für Sicherheit und Ertrag auf jedem Hektar. “

Mara-Tabea Hiller
Produktmanagerin
Mais und Sorghum

CA. S 210 | CA. K 210

NEU CIGALUXX

Früh reif, stark im Korn.

- Zwischentyp mit schnellem Dry Down und ausgezeichneten Kornerträgen
- Qualitätssilomais mit sehr gutem Stärkegehalt
- mittelgroße Pflanze mit guter Standfestigkeit und hervorragender Stängel- und Kolbengesundheit



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner

S 210 | K 220

RANCADOR

Das frühe Allroundtalent.

- sehr gute Jugendentwicklung und frühe Reife
- ausgezeichnete Qualitätseigenschaften, top im Stärkegehalt und in der Verdaulichkeit
- sehr hohe Silomaiserträge (GTM, Stärke, Energie) sowie hohe Kornerträge



Sortenprofil	
Korntyp	hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner

S 220 | K 220

RGT EXXON

Einer für Alle(s).

- hervorragende, stabile GTM-Erträge
- holt in Kombination mit seinen guten Qualitätseigenschaften hohe Stärke-, Energie-, und Biogaserträge vom Feld
- schnelle und exzellente Jugendentwicklung



Sortenprofil	
Korntyp	hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner



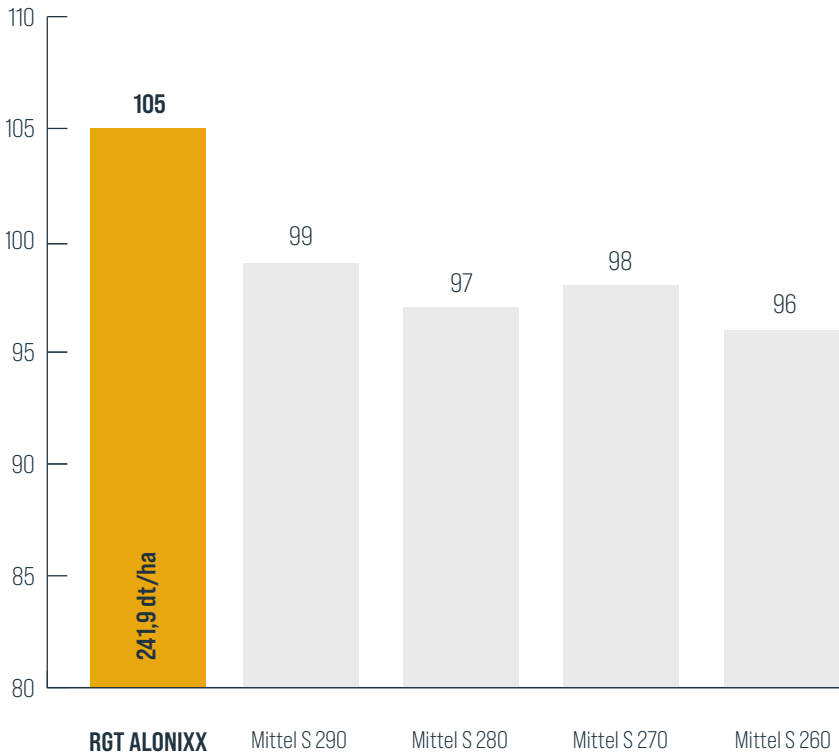
RGT ALONIXX

Wächst über sich hinaus.

- ausgezeichnete GTM-, Energie-, und Biogaserträge
- großrahmiger und blattrreicher Typ mit guter Standfestigkeit
- gutes Stay Green und sehr gute Zellwandverdaulichkeit

Herausragende GTM-Erträge.

TM-Ertrag relativ



RGT ALONIXX

Mittel S 290

Mittel S 280

Mittel S 270

Mittel S 260

Quelle: Silomais mittelspät 2025, FSL Dedelow des ZALF e.V. Münchberg, Standort Dedelow; RGT ALONIXX zum Mittel der Reifegruppen S 260-S 290, Mittel eigene Berechnungen; Stand November 2025; S 260: n=9; S 270: n=4; S 280: n=5; S 290: n=2; S 300: n=2; S 330: n=2

AKTIONSPREIS
ZUR
AUSSAAT 2027:

RGT ALONIXX
JETZT BESTELLEN



S 240 | K 240

GREATFUL GOLD

Mein Mais.

- ertragsstarke Mehrnutzungssorte
- hohe Korn- und GTM-Erträge in Kombination mit herausragenden Stärke- und Energiegehalten
- sicherer Ertrag durch gute Standfestigkeit in trockenen wie in feuchten Jahren



Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner



S 240 | CA. K 240

RGT GALOPIXX

Das Energiebündel.

- hohes Ertragspotenzial in Kombination mit sehr guten Energiegehalten
- zügige Jugendentwicklung und gute Standfestigkeit
- für alle mittelfrühen Standorte geeignet



Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner



S 240 | CA. K 240

GEOXX

Gut. Stabil. Zuverlässig.

- ausgezeichnete Jugendentwicklung
- rahmige, massige Pflanzen mit sehr guter Standfestigkeit
- herausragend hohe und stabile GTM-Erträge und Energiegehalte



Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner



S 250 | CA. K 250

HARUKA

Der ertragsstarke Masse-Typ.

- viel GTM vom Hektar: ideal für die Biogasanlage oder für maisbetonte Milchviehrationen
- große Pflanzen mit guter Standfestigkeit
- hoher Hartmaisanteil: von Anfang an robuste Sorte



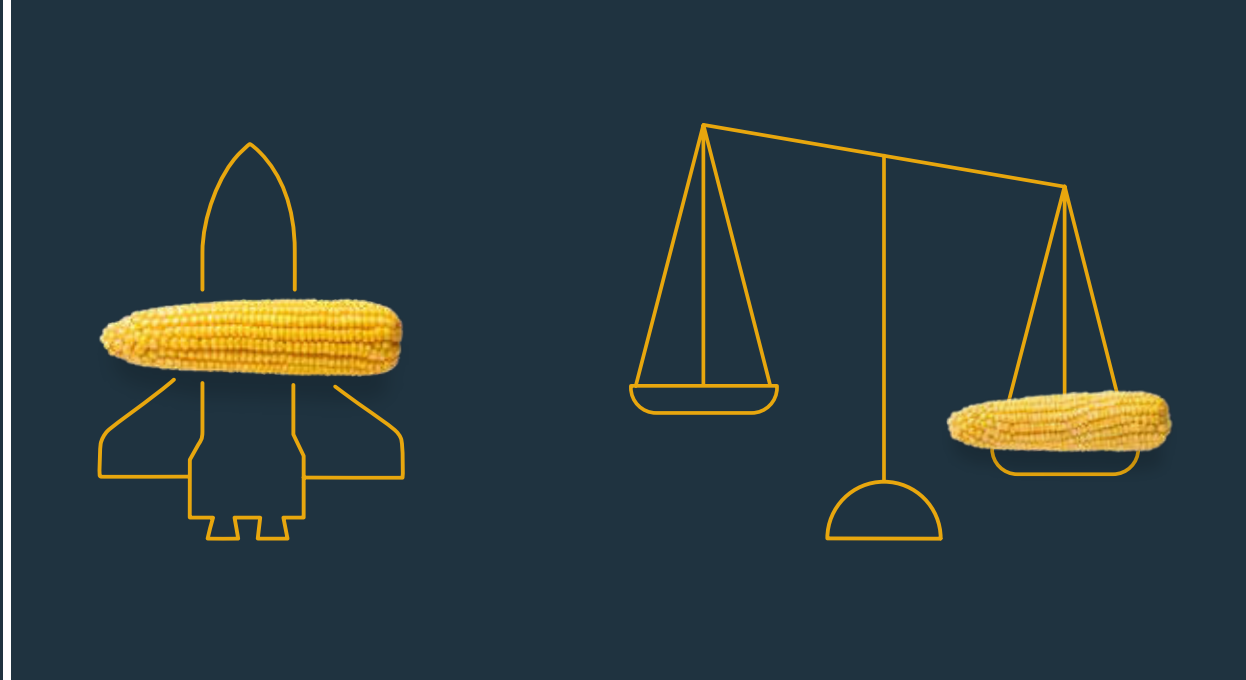
Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Verpackungsgröße
50.000 Körner



S 240 | CA. K 240

NEU MOXXARELA
Energie pur.

- ausgezeichnete GTM- und Energieerträge
- hervorragende Biogasausbeuten und Biogaserträge
- blattreicher Silotyp mit sehr guter Standfestigkeit
- gleichmäßige Kolbenausbildung sorgt für hervorragende Qualitäten



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

S 240

RGT DEIXXEL
Der mittelfrühe Ertragsgarant.

- ausgezeichnete GTM- und Biogaserträge
- standfester, großrahmiger Typ mit gutem Stay Green und sehr guter Zellwandverdaulichkeit
- auch für trockenere Standorte gut geeignet



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

S 260 | CA. K 250

RGT ODDAXX
Raketenstark im GTM-Ertrag.

- Ertragstyp mit ausgezeichneten und stabilen GTM-Erträgen über Jahre und Regionen
- hohe Energie- und Biogaserträge
- frühe Reife im mittelspäten Segment, breite Standorteignung
- großrahmige, blattreiche Pflanze mit ausgeprägtem Stay Green und guter Standfestigkeit



Sortenprofil	
Korntyp	zahnmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

K 240

NEU RGT KEPOXX
Bringt den Korntank ans Limit.

- hohe und stabile Kornerträge
- kompakte Pflanze mit ausgezeichneter Standfestigkeit und Gesundheit
- sehr schnelle Wasserabgabe aus dem Korn durch Zahnmaisgenetik



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

CA. S 260 | K 260

NEU RGT CEDEXX
Kornertrag pur.

- Kolbenstarker Doppelnutzer mit ausgezeichneten Erträgen, auch unter trockenen Bedingungen
- sehr gute Jugendentwicklung
- großrahmige und blattreiche Pflanze mit ausgezeichneter Standfestigkeit



Sortenprofil	
Korntyp	zahnmaisähnlich
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

Sortenprofil

Korntyp **Zwischentyp
hartmaisähnlich**

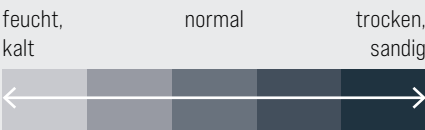
Eigenschaften

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

Nutzungsseignung



Standorteignung



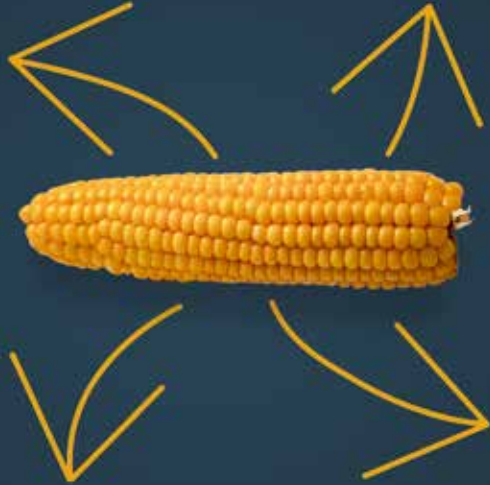
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

Verpackungsgröße

50.000 Körner

NEU

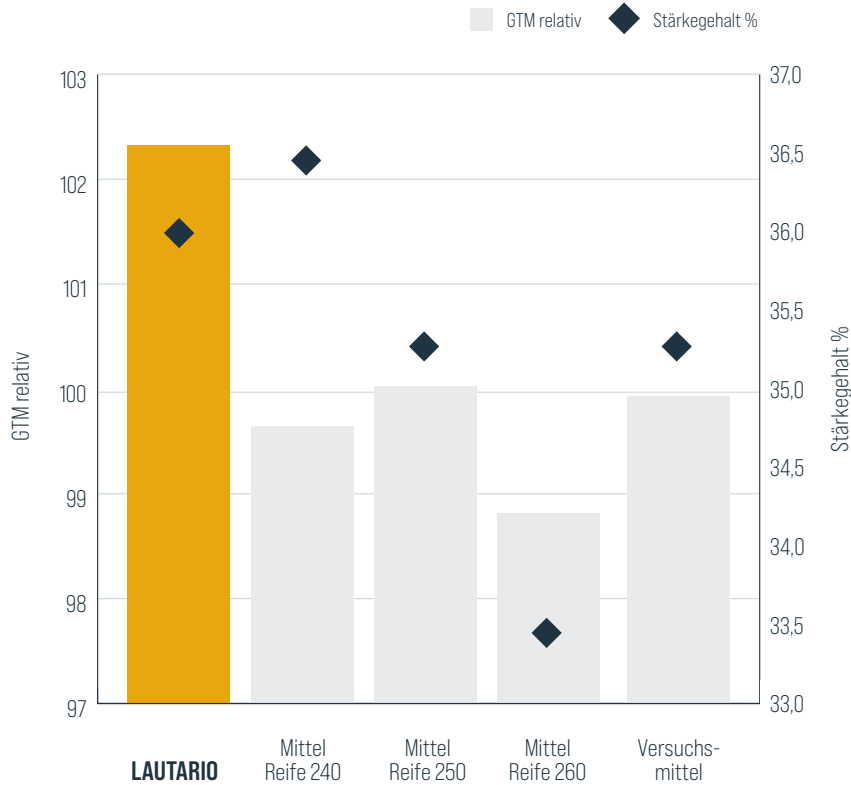


LAUTARIO

Macht den Unterschied.

- Doppelnutzer mit hohem Ertragspotenzial und sehr gutem Stärkegehalt
- gleichmäßiger Kolbenansatz für hohe Kornerträge und qualitätsstarke Silagen
- blattrreiche Pflanzen mit guter Standfestigkeit und ausgeprägtem Stay Green

Starke Erträge – starke Qualität.



Quelle: RAGT Versuche Silomais mittelfrüh 2025, LAUTARIO zum Mittel "Reife 240", "Reife 250", "Reife 260" und zum Versuchsmittel, Standorte BRD (n = 10)



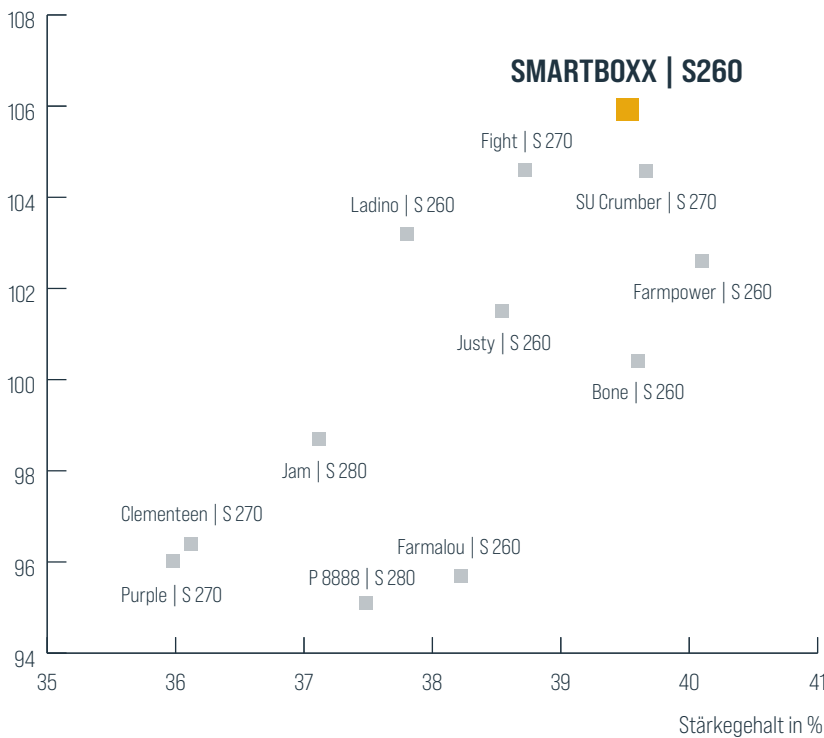
SMARTBOXX

Die smarte Lösung für alles.

- Dreifachnutzer mit exzellenter Jugendentwicklung und ausgezeichneten Ertragsleistungen
- großrahmige Pflanze überzeugt mit hervorragender Standfestigkeit
- sichere Befruchtung und sehr gute Störkeeinlagerung
- optimales Erntefenster durch sichere Kornreife zum Silozeitpunkt und ausgeprägtes Stay-Green-Verhalten

Stark in der Stärke.

Stärkeertrag relativ



Quelle: LSV Ergebnisse Silomais mittelspät D-Süd 2023-2024; TLLR, Stand 10.12.2024



Sortenprofil

Korntyp **hartmaisähnlich**

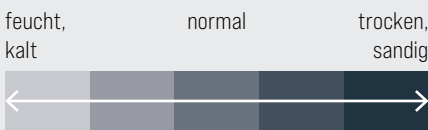
Eigenschaften

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

Nutzungsseignung



Standorteignung



Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

Verpackungsgröße

50.000 Körner

SMARTBOXX überzeugt jedes Jahr aufs Neue mit seiner dunkelgrünen Restpflanze, vollbesetzten, großen Kolben und einem ausgeprägten Stay Green. Seine hohen GTM-Erträge und Stärkegehalte, in Kombination mit bester Gesundheit und Standfestigkeit, machen ihn zu einer sicheren Bank für die qualitätsbetonte Milchviehfütterung. Auch auf trockenheitsgefährdeten Standorten! Offiziell empfohlen und auch meine Empfehlung als Sorte erster Wahl!



Thomas Lenz
Fachberater
Ost

Sortenprofil

Korntyp

Zahnmais

Eigenschaften

Jugendentwicklung

+++

Standfestigkeit

++

Kornertrag

++

GTM-Ertrag

+++

Energiedichte

++

Stärkegehalt

++

Verdaulichkeit

++

Nutzungsseignung









Standorteignung

feucht,
kalt

normal

trocken,
sandig

Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung

gering

gut

Silomais

80.000

90.000

Körnermais

70.000

85.000

Verpackungsgröße

50.000 Körner

” Zeigt, was er kann!

Und das jedes Jahr auf nahezu allen Standorten. Mit seinen hohen und stabilen GTM-Erträgen, großrahmigen, blattrreichen Pflanzen und ausgezeichneter Standfestigkeit ist RGT EXXPOSITION meine Empfehlung im mittelspäten Segment!

“



Dennis Kattusch
Fachberater
Ost

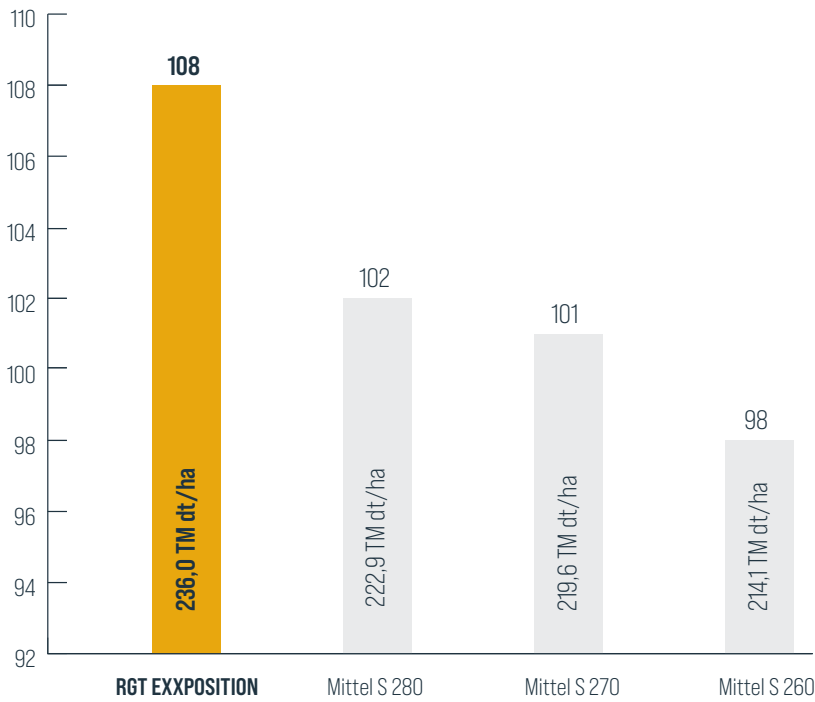


RGT EXXPOSITION

Zeigt, was er kann.

- sehr großrahmige Pflanzen
- optimale Jugendentwicklung und Standfestigkeit
- sehr hohe und stabile GTM-Erträge

Zeigt, was er kann – ausgezeichnete Erträge!



Quelle: Silomais mittelspät 2024, FSL Dedelow des ZALF e.V. Müncheberg, Standort Dedelow, RGT EXXPOSITION zum Mittel der Reifegruppen S 260 - S 290, nur Sorten mit europäischer Sortenzulassung einbezogen, Mittel eigene Berechnungen, GTM-Ertrag relativ zum Versuchsmittel, Stand November 2024

CA. K 260

NEU INEXTENSO

Kurzes Stroh, voller Ertrag.

- reiner Zahnmais mit gleichmäßiger Kolbenausbildung und ausgezeichnetem Ertragspotenzial
- sehr kurze Sorte – für wenig Reststroh auf dem Feld
- sehr gute agronomische Eigenschaften: gesund und standfest

K 260

AUXKAR

Typisch Körnermais.

- mittelgroße bis kompakte, standfeste Pflanze
- schnelle Wasserabgabe aus dem Korn
- stabile Ertragsleistung auch unter trockenen Bedingungen
- nicht limitiert bei guter Wasserversorgung

CA. S 270 | K 270

NEU PREXXTON

Körnermais für Profis.

- ertragsstarker Zahnmais
- schnelle Wasserabgabe aus dem Korn
- breite Standorteignung, auch unter trockenen Bedingungen hohe Ertragsstabilität



Sortenprofil

Korntyp

Zahnmais

Eigenschaften

Jugendentwicklung

++

Standfestigkeit

+++

Kornertrag

+++

Energiedichte

+++

Stärkegehalt

+++

Verdaulichkeit

++

Nutzungsseignung





Verpackungsgröße

50.000 Körner



Sortenprofil

Korntyp

Zahnmais

Eigenschaften

Jugendentwicklung

++

Standfestigkeit

+++

Kornertrag

+++

Energiedichte

++

Stärkegehalt

+++

Verdaulichkeit

+

Nutzungsseignung





Verpackungsgröße

50.000 Körner



Sortenprofil

Korntyp

Zahnmais

Eigenschaften

Jugendentwicklung

++

Standfestigkeit

+++

Kornertrag

+++

GTM-Ertrag

++

Energiedichte

++

Stärkegehalt

++

Verdaulichkeit

++

Nutzungsseignung









Verpackungsgröße

50.000 Körner



S 210 | CA. K 210

BABEXX
Der grüne Silo- und CCM-Profi.

- rahmige, massige Pflanzen mit sehr guter Blattgesundheit
- gute Stärkegehalte und hohe Energieerträge
- ausgeprägtes Stay-Green-Verhalten
- der Mais für trockene Lagen



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

CA. S 230 | K 230

RGT CHROMIXX
Für glänzende Erträge auf jeder Waage.

- mittlere Pflanzenlänge und ausgezeichnete Standfestigkeit
- sehr hohe Stärkegehalte und Energiedichte
- ertragsstabil auch unter trockenen Bedingungen
- frühe Abreife in der mittleren Reifegruppe in Kombination mit sehr guter Wasserabgabe



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

CA. S 240 | CA. K 240

RGT MAXXATAC
Der Maximal-Mais.

- sehr hohe Kornerträge und schnelles Dry Down der Körner durch Zahnmaisgenetik
- ausgesprochen gute Standfestigkeit
- qualitätsbetonter Silomais



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

CA. S 250 | CA. K 250

PROLLIX
Ein PRO für.

- sehr hohe Kornerträge
- großrahmiger Mehrnutzungstyp mit hohen Ertragsleistungen
- ausgezeichnete Silagequalitäten und gutes Stay Green



Sortenprofil	
Korntyp	Zwischentyp
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

CA. S 280 | CA. K 270

EXXOTIKA
Masse und Qualität vereint.

- Doppelnutzungsseignung
- großrahmige, ausgesprochen hohe Pflanzen
- sehr hohe und regelmäßige Korn- und GTM-Erträge



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	



CA. S220 | K 220

RGT ALYXX DUO

S 220 | K 230

SPHINXX DUO

S 240 | CA. K 240

GEOXX DUO

CA. S 280 | K 290

FUTURIXX DUO

CA. S 290 | CA. K 290

RGT ALEX

Der drischt.

- mittelgroßer, sehr standfester Doppelnutzer mit ausgezeichneten Erträgen
- gleichmäßiger Feldaufgang und sehr gute Jugendentwicklung
- gute Trockenstresstoleranz, Blatt- und Kolbengesundheit

CA. S 300 | CA. K 300

NEU RGT AXXTRONAU

Der kann Ertrag.

- Doppelnutzer mit hohem Ertragspotenzial
- gleichmäßiger Kolbenansatz und sichere Kolbenausbildung
- großrahmige, blattrreiche und gesunde Pflanzen mit guter Standfestigkeit

CA. S 310 | CA. K 310

RGT MEXXP

Eine Klasse für sich.

- Doppelnutzer mit sehr regelmäßigen und gesunden Kolben
- standfest und gesund im Stängel
- kräftige und großrahmige Einzelpflanze mit guter Jugendentwicklung und gutem Stay Green

UNSERE DUO-MAISSORTEN

Die Problemlösung für Gräser- und Hirsestandorte.

- DUO-Maissorten von RAGT können mit Focus® Ultra behandelt werden, da sie resistent gegen den ACCase-Hemmer, den Wirkstoff Cycloxydim*, sind.
- Die resistenten DUO-Sorten vertragen die Behandlung mit Focus® Ultra gut, für alle anderen Sorten ist sie zu 100 % unverträglich.
- Focus® Ultra wirkt ausschließlich über das Blatt und ist effektiv in der Bekämpfung von Hirsen und Ackerfuchsschwanz.
- Durch den Wirkstoffwechsel im Getreide bzw. Mais kann die Wirksamkeit beider Wirkstoffgruppen langfristig besser abgesichert werden.
- > Instrument für ein erfolgreiches Resistenzmanagement

ANWENDUNGSEMPFEHLUNG IM DUO-MAISANBAU

Alle im Mais zugelassenen Pflanzenschutzmittel möglich.

Focus® Aktiv-Pack**

00 11 12 13 14 15 16 17 18

Entwicklungsstadien nach BBCH

* Wirkstoff von Focus® Ultra
** 1,0 – 2,0 l/ha Focus® Ultra + 1,0 – 2,0 l/ha Dash E.C. gegen einjährige Ungräser 2,0 – 4,0 l/ha Focus® Ultra + 2,0 – 4,0 l/ha Dash E.C. gegen mehrjährige Ungräser (Quelle: BASF)



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	



Sortenprofil	
Korntyp	Zahnmais
Eigenschaften	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++
Nutzungsseignung	
Verpackungsgröße	
50.000 Körner	

MAISAUSSAAT – PRÄZISION SCHLÄGT KALENDER.

Mara-Tabea Hiller, RAGT-Produktmanagerin Mais und Sorghum

Die Maisausaat ist heute weniger ein Fixtermin als ein kurzer, technisch anspruchsvoller Zeitraum, in dem Bodenphysik, Wetter und Sätechnik zusammenpassen müssen, denn hier wird die erste Ertragskomponente im Mais festgelegt – die Anzahl Pflanzen pro Hektar. In den vergangenen Jahren hat sich das Spannungsfeld verschärft: früher säen für Ertrag, Abreife und Wasserverfügbarkeit – aber häufiger in kalte Böden. Der größte Hebel bleibt jedoch oft ein gleichmäßiger Feldaufgang, indem höchstens 48 Stunden zwischen dem Auflaufen der ersten und der letzten Pflanzen vergehen sollten.

Saatzeitpunkt:
Bodentemperatur und Trend – nicht nur eine Momentaufnahme.

Die Rechnung beispielsweise drei Wochen früher zu säen, um drei Wochen früher zu ernten, oder höhere Erträge mit späteren Sorten zu erzielen, geht leider in den seltensten Fällen auf. Häufig gewinnt man hierdurch nur ca. eine Woche und geht mehrere zusätzliche Risiken ein. So können ein verzögertes Auflaufen oder eine verzögerte Jugendentwicklung durch zu frühe Aussaat z. B. eine höhere Frostempfindlichkeit durch einen exponierten Vegetationskegel sowie eine höhere Anfälligkeit für Auflaufkrankheiten, Schädlinge und sogar Vogelfraß verursachen. Als Faustzahl für den richtigen Aussaatzeitpunkt gelten daher mindestens 10 °C in 5 cm Bodentiefe für mindestens zwei Stunden am Tag, – und zwar auch mit Blick auf die Folgeweche – um ein zügiges und gleichmäßiges Auflaufen zu ermöglichen. Wichtig dabei ist außerdem, nicht nur punktuell zu messen, sondern das Temperaturprofil im gesamten Saatbett zu betrachten: ein feinkrümeliger, luftiger Oberboden erwärmt sich schneller als ein nasser, verschmierter Horizont. Zudem sollten Bodenartwechsel im Feld sowie Senken und Kuppen berücksichtigt werden.

Saatbett und Bodenbearbeitung:
„So wenig wie nötig, so tragfähig wie möglich“.

Gerade nach feuchten Wintern und schweren Überfahrten gilt: Bodenzustand vor Termin. Ziel ist ein Saatbett mit rückverfestigter, kapillarwasserführender Schicht unten und einer locker-feinkrümeligen Deckschicht oben. Zu tiefe oder zu intensive Bearbeitung erzeugt unnötig Feinboden, erhöht Verschlammungsgefahr und lässt den Boden bei Wind stark austrocknen. Häufig reicht es aus, das Saatbett nur in etwa bis zur späteren Ablagetiefe bzw. knapp darüber zu bearbeiten – und nur dann, wenn der Boden krümelt.

Ablagetiefe: Feuchte sichern, aber nicht vergraben.

Die optimale Ablagetiefe ist standort- und witterungsabhängig, aber die Richtung ist klar: so flach wie möglich bei ausreichender Feuchte, so tief wie nötig bei Trockenheit.

- schwere/feuchte Böden und frühe Saat: oft 4 – 5 cm
- leichte, trockenheitsgefährdete Böden: eher 5 – 6 cm, in Trockenphasen teils 6–7 cm, Voraussetzung hierbei ist, dass die Sätechnik die Tiefe stabil hält

Zu tiefe Ablage kostet Auflaufgeschwindigkeit, zu flache Ablage riskiert Keimwassermangel – beides verursacht einen ungleichmäßigen Aufgang.

Präzisionssaat – Einstellung, Kontrolle, Geschwindigkeit.

Die Einzelkornsaat ist technisch sehr weit – aber sie verzeiht keine falschen Rahmenbedingungen. Drei Punkte bringen in der Praxis am meisten:

- **Ablage auf „festem Fuß“:** Das Korn sollte auf dem abgesetzten Horizont liegen, damit Kapillarwasser verfügbar bleibt.
- **Andruck/Schließung an die Bodenfeuchte anpassen:** Zu viel Druck in feuchtem Boden fördert Schmierung, wogegen zu wenig Druck in trockenem Boden den Korn-Boden-Kontakt verschlechtert.
- **Fahrgeschwindigkeit optimieren:** Hohe Geschwindigkeit kann die Tiefenführung und Vereinzelungsqualität verschlechtern – deshalb während der Saat regelmäßig aussteigen, messen, nachstellen.

Mulchsaat und Strip-Till:
Erosionsschutz vs. Bodenerwärmung aktiv managen.

Eine Mulchschicht schützt vor Erosion und Verdunstung – kann aber die Erwärmung verzögern. In kühlen Lagen sind Strip-Till oder eine bewusst „warme“ Saatreihe (Strohmanagement, sauberer Streifen, stabile Rückverfestigung) oft der Kompromiss. Auf trockenen Standorten kann eine Mulchschicht hingegen der Joker sein, weil sie Wasser im Oberboden hält.

Unterfußdüngung, Saatbanddüngung, Mikrogranulat:
Effizient, aber nur bei sicherem Feldaufgang.

Unterfuß- und andere Starterstrategien können die Jugendentwicklung unterstützen, ersetzen aber nicht das Saatbett. In kalten Böden und bei langsamem Auflauf steigt die Bedeutung einer zügigen Wurzelentwicklung – dennoch bleibt die Priorität: erst gleichmäßiger Feldaufgang, dann Feintuning über Düngestrategien.

Kurz-Checkliste vor dem ersten Hektar:

- ✓ Boden krümelt? Kein Schmieren in der Handprobe.
- ✓ Bodentemperatur in 5 cm Tiefe: $\geq 10^{\circ}\text{C}$, Trend steigend.
- ✓ Aussaatstärke nach Sorte, Standort und Nutzung festlegen.
- ✓ Ablagetiefe standortgerecht festlegen und regelmäßig kontrollieren.
- ✓ Korn liegt auf festem, wasserführendem Horizont.
- ✓ Schließung/Andruck an Feuchte anpassen.



Mara-Tabea Hiller
Produktmanagerin
Mais und Sorghum

RAGT ZÜCHTUNG – SORTENLEISTUNG BEGINNT HIER.

RAGT züchtet, produziert und vertreibt Saatgut weltweit – Innovation in der Sortenentwicklung steht dabei im Mittelpunkt. Mit einem der größten Kulturarten-Sortimente der Branche bieten wir leistungsstarke Sorten und praxistaugliche Lösungen, damit die Landwirtschaft den Herausforderungen von heute und morgen gerecht werden kann.

Mais
(10 Programme)
Körner- und Silomais

Raps und Sonnenblumen
(5 Programme)

Sorghum
(2 Programme)
Körner- und Silosorghum

Getreide
(15 Programme)
Weichweizen
Wintergerste
Sommergerste
Hartweizen
Triticale
Hafer

Proteinpflanzen
(3 Programme)
Erbsen
Bohnen



Zuckerrübe
(5 Programme)

Soja
(1 Programm)

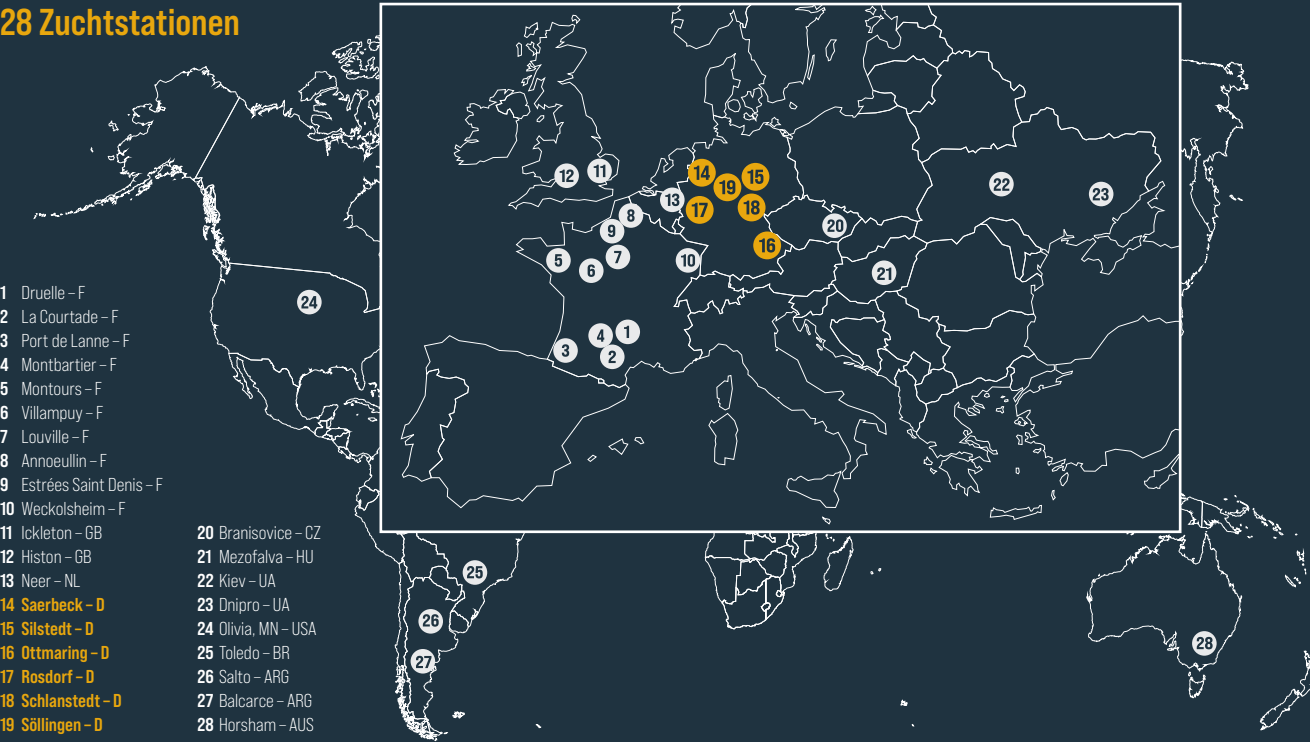
Gräser
(17 Programme)
Deutsches Weidelgras
Trespe
Welsches Weidelgras
Luzerne
Hybridweidelgras
Rotklee
Knautgras
Weißklee
Wiesenfuchsschwanz
Wiesenschwingel
Wiesenlieschgras

Gemüse
(5 Programme)

Rasengräser
(4 Programme)

Zwischenfrüchte
(8 Programme)

28 Zuchtstationen



- 1 Druelle – F
- 2 La Courtade – F
- 3 Port de Lanne – F
- 4 Montbartier – F
- 5 Montours – F
- 6 Villampuy – F
- 7 Louville – F
- 8 Annoeullin – F
- 9 Estrées Saint Denis – F
- 10 Weckolsheim – F
- 11 Ickleton – GB
- 12 Histon – GB
- 13 Neer – NL
- 14 Saerbeck – D
- 15 Silstedt – D
- 16 Ottmaring – D
- 17 Rosdorf – D
- 18 Schlanstedt – D
- 19 Söllingen – D
- 20 Branisovice – CZ
- 21 Mezofalva – HU
- 22 Kiev – UA
- 23 Dnipro – UA
- 24 Olivia, MN – USA
- 25 Toledo – BR
- 26 Salto – ARG
- 27 Balcarce – ARG
- 28 Horsham – AUS

NEU:
RAGT ZUCKERRÜBEN IN STRUBE-QUALITÄT.
VERTRAUTE ANSPRECHPARTNER. STARKE ZUKUNFT.

Mit der Markenfusion seit 01. Juli 2026 treten wir als gemeinsame Vertriebsorganisation unter einer starken Marke – RAGT – auf. Für Sie bedeutet das vor allem eines: Ihre vertrauten Ansprechpartner bleiben erhalten. Auch künftig stehen Ihnen unsere erfahrenen Experten mit dem Fachfokus Zuckerrübe persönlich und praxisnah zur Seite – von der Sortenwahl bis zur erfolgreichen Bestandsführung.

Neben der bewährten Expertise rund um die Zuckerrübe verfügt Ihr vertrauter Ansprechpartner künftig auch über grundlegendes Wissen zu weiteren Feldkulturen Ihrer Fruchtfolge. Bei spezifischen Fragestellungen stellt er den direkten Kontakt zu den jeweiligen Spezialisten für die einzelnen Fruchtarten her. Quasi Hand in Hand erleben Sie unsere Nähe zur Praxis, regionale Beratung und Ansprechpartner, die Ihre Standorte und Anforderungen kennen. Dabei bleibt die Zuckerrübe ein eigener Schwerpunkt unserer Beratung und Züchtung.

Kurze Wege, starke Beratung, mehr Vielfalt.
Das ist unser Anspruch.

Einsatz vielfältiger Technologien in der Zuckerrübenzüchtung.
Die Anforderungen an Zuckerrübensorten entwickeln sich durch sich ändernde Anbaubedingungen und neue Krankheiten rasant. Damit wir die Landwirtschaft beim Zuckerrübenanbau unterstützen können, bieten wir nicht nur weiterhin den **kostenlosen Diagnoseservice BeetClinic®** an, sondern setzen schon in der Züchtung auf digitale Technologien wie Drohnen und Künstliche Intelligenz.

Durch wöchentliche, automatisierte Befliegungen während kritischer Phasen der Krankheitsentwicklung werden hochauflösende Phänotyp-Daten für eine objektive und präzisere Bewertung der Pflanzenmerkmale erfasst. Diese dienen uns als

Grundlage für den Aufbau KI-gestützter Modelle, die wir anhand manueller Bonituren trainieren und validieren. Das Ergebnis ist eine standardisierte, reproduzierbare und skalierbare Analyse großer Versuchsflächen. Durch die gesteigerte Effizienz und Genauigkeit dieser Methode können wir die Entwicklung widerstandsfähiger Pflanzensorten erheblich beschleunigen. Wir tragen damit zur Optimierung der Pflanzenzüchtung unter variierenden Umweltbedingungen bei und eröffnen neue Möglichkeiten für eine nachhaltige Landwirtschaft.

Mit der **BeetClinic®** bieten wir Ihnen ein kostenloses Serviceangebot zur Diagnose von Zuckerrübenkrankheiten und dem Nachweis von Schädlingen an. So können wir gemeinsam frühzeitig nach Lösungen suchen, um Ihren Ertrag zu sichern.

Was ist für Sie zu tun?

1. Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Anbauberater für eine gemeinsame Probenahme.
2. Unsere Experten in der Phytopathologie untersuchen das eingeschickte Testmaterial.
3. Sobald die Ergebnisse der Tests vorliegen, wird der Anbauberater in Ihrer Region diese persönlich mit Ihnen besprechen.



SORTENÜBERSICHT						
RIZOMANIATOLERANTE SORTEN						
	TYP	SBR	CERCOSPORA	MEHLTAU	ROST	VIRÖSE VERGILBUNG
RIGOLETTO +ÖKO	N/Z		✓		✓	
CLEMENS	N					
MICHELANGELO (EU)	N/Z	✓	✓			
HANNIBAL	Z				✓	
MARLEY	Z					
ST YELLOWSTONE	N/Z					✓

NEMATODEN- UND RIZOMANIATOLERANTE SORTEN						
	TYP	SBR	CERCOSPORA	MEHLTAU	ROST	VIRÖSE VERGILBUNG
ST ROTTERDAM	N	[✓]	✓	✓	✓	
ORPHEUS +ÖKO	Z	✓				
ZAPPA	N/Z		✓			
CHEVROLET (EU)	Z	✓	✓			



ÖLSONNENBLUME

RGT AXELL M

Die große Standfeste.

- gleichmäßige und kräftige Jugendentwicklung
- widerstandsfähig dank Mehлтаuresistenz
- hervorragende Standfestigkeit bei höherer Pflanzenlänge



Eigenschaften	
Ölsäuremuster	Low Oleic (LO)
Kornfarbe	schwarz
Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	früh
Reife	früh
Pflanzenlänge	lang
Lagerneigung	sehr gering bis gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	sehr hoch
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)	
Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	75.000
Verpackungsgröße	
150.000 Körner	

HO-SONNENBLUME

RGT CAPITOLL

Die sehr frühe high-oleic.

- sehr frühe Reife bei hohem Ertrag und Ölgehalt
- Mehлтаuresistenz
- kurze Pflanzen = sehr gute Standfestigkeit



Eigenschaften	
Ölsäuremuster	High Oleic (HO)
Kornfarbe	schwarz
Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	sehr früh
Reife	sehr früh
Pflanzenlänge	sehr kurz
Lagerneigung	sehr gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	hoch
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)	
Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	70.000
Verpackungsgröße	
150.000 Körner	

RGT BUFFALLO

Ertragsstark mit früher Reife.

- frühe Reife mit exzellenter Ölqualität: hoher Gehalt an Öl und Ölsäure
- gute Standfestigkeit
- gute Krankheitstoleranzen gegenüber Phomopsis, Sclerotinia und Verticillium
- Mehлтаuresistenz RM9



Eigenschaften	
Ölsäuremuster	High Oleic (HO)
Kornfarbe	schwarz
Jugendentwicklung	sehr gut
Blühbeginn	mittel
Reife	mittel
Pflanzenlänge	mittel
Lagerneigung	sehr gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	hoch – sehr hoch
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)	
Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	70.000
Verpackungsgröße	
150.000 Körner	

ÖLSONNENBLUME

VOLLTER SU

Einfach überzeugend.

- Tribenuron-Herbizidtoleranz
- hohe Kornerträge bei mittlerer Reife
- sehr hoher Ölgehalt
- sehr gute Toleranz gegenüber Phomopsis und Verticillium



Eigenschaften	
Ölsäuremuster	Low Oleic (LO)
Kornfarbe	schwarz
Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	früh
Reife	mittel
Pflanzenlänge	lang
Lagerneigung	sehr gering bis gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	hoch
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)	
Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	75.000
Verpackungsgröße	
150.000 Körner	

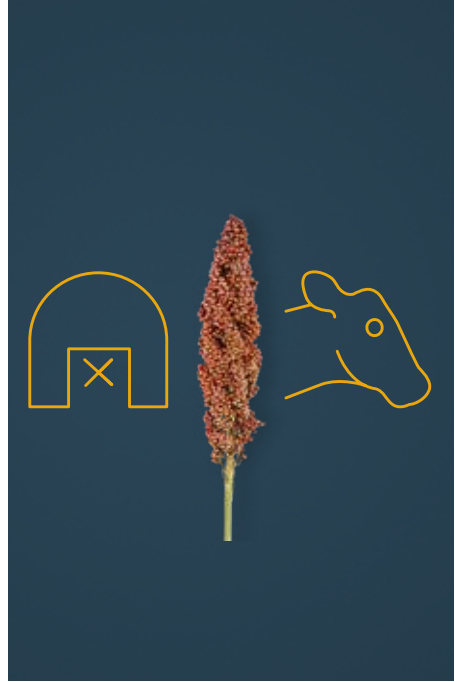
NEU GALLAXY SU

Neu. Früh. Ertragsstark.

- Tribenuron-Herbizidtoleranz
- sehr hohes Ertragspotenzial bei früher bis mittelfrüher Reife
- sehr hohe Ölgehalte
- äußerst gesund



Eigenschaften	
Ölsäuremuster	Low Oleic (LO)
Kornfarbe	schwarz
Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	früh
Reife	mittel
Pflanzenlänge	lang
Lagerneigung	sehr gering bis gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	hoch
Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)	
Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	75.000
Verpackungsgröße	
150.000 Körner	



AMIGGO

Der ertragsstarke Silosorghum.

- ausgezeichnete Jugendentwicklung
- relativ frühe Reife und als Biomassetyp gute Standfestigkeit
- sehr hohe GTM-Erträge durch massige, sehr großbrahmige Pflanzen und dichtes Blattwerk



Eigenschaften	
Reife	mittelfrüh
Kornfarbe	hell
Pflanzenlänge	+++
Standfestigkeit	++
GTM-Ertrag	+++

Standorteignung
für alle Sorghumstandorte geeignet

Nutzungsseignung
Biogas

Empfohlene Aussaatstärke
200.000 – 250.000 Körner/ha

Verpackungsgröße
300.000 Körner

RGT SWINGG

Der frühe, qualitätsbetonte Silotyp.

- herausragende, sehr gute Standfestigkeit
- frühe Reife mit hohen Erträgen
- für qualitätsbetonte Silagen durch hohen Stärkegehalt



Eigenschaften	
Reife	früh – mittelfrüh
Kornfarbe	orange
Pflanzenlänge	++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	++

Standorteignung
breite Standorteignung

Nutzungsseignung
Futter und Biogas

Empfohlene Aussaatstärke
280.000 – 330.000 Körner/ha

Verpackungsgröße
300.000 Körner

RGT CAMBRIDGGE

Der Frühe.

- frühe Reife
- sehr hohe Kornerträge durch sichere Befruchtung
- gute Jugendentwicklung



Eigenschaften	
Reife	früh
Kornfarbe	rot
Pflanzenlänge	+
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++

Standorteignung
für alle Sorghumstandorte geeignet

Nutzungsseignung
Körnersorghum

Empfohlene Aussaatstärke
350.000 – 400.000 Körner/ha

Verpackungsgröße
300.000 Körner

SAHARA

Frühe Reife – starker Ertrag.

- frühe Reife im 000-Segment
- ertragsstabil über alle Standorte
- hoher Hülsenansatz für eine verlustarme Ernte



Sortenprofil	
Reifegruppe	000
Einstufung (nach BSA 2026)	
Wachstum	
Nabelfarbe	gelb
Reife	4
Pflanzenlänge	5
Lagerneigung	3

Ertragseigenschaften	
Kornertrag	8
Ölertrag	7
Rohproteinertrag	9

Qualität	
Ölgehalt	5
Rohproteingehalt	5
Tausendkornmasse	3

NEU SHEILA

Top Protein – top Ertrag.

- einzigartige Kombination von Protein und Kornertrag
- sehr standfest
- hohe Ertragsstabilität



Sortenprofil	
Reifegruppe	000
Einstufung (nach BSA 2026)	
Wachstum	
Nabelfarbe	gelb
Reife	5
Pflanzenlänge	5
Lagerneigung	2

Ertragseigenschaften	
Kornertrag	9
Ölertrag	8
Rohproteinertrag	9

Qualität	
Ölgehalt	6
Rohproteingehalt	7
Tausendkornmasse	4

REIFEESTUFUNG SORGHUM IM VERGLEICH ZU MAIS

Kornreife Mais 32 % H ₂ O		°C	Kornreife Sorghum 25 % H ₂ O	Siloreife Sorghum 32 % TS
		1800	früh	
mittelspät		1825	NEU: RGT FERGUSON RGT SWINGG RGT CAMBRIDGGE	
		1850	mittelfrüh	
spät		1875	RGT HUGGO VEGGA	
		1900	AMIGGO	
		1925	mittelspät	

Temperatursumme Basis 6 °C



DURUM

RGT BELALUR

Wenn es mehr sein darf.

- ertragsstark und frühreif
- gute Krankheitstoleranz
- für Herbst- und Frühljahrsaussaat geeignet



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum	
Ährenschieben	4
Reife	4
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	4

Anfälligkeit für	
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	4
Gelbrost	4
Ährenfusarium	5

Ertragseigenschaften	
Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	7
Tausendkornmasse	4
Kornertrag Stufe 1	8
Kornertrag Stufe 2	7

Qualität	
Sortierung > 2,8 mm	5
Hektolitergewicht	5
Fallzahl	6
Fallzahlstabilität	-
Rohprotein	4

BRAUGERSTE

RGT PLANET

Weltweit die Nummer eins.

- sehr ertragsstark: egal, ob Herbst- oder Frühljahrsaussaat
- hervorragende Marktware- und Vollgerstenerträge
- standfest und gesund



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum	
Ährenschieben	4
Reife	5
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	6
Neigung zu Halmknicken	5
Neigung zu Ährenknicken	4

Anfälligkeit für	
Mehltau	2
Netzflecken	5
Rhynchosporium	4
Ramularia	5
Zwergrost	5

Ertragseigenschaften	
Bestandesdichte	7
Kornzahl / Ähre	5
Tausendkornmasse	6
Kornertrag Stufe 1	5
Kornertrag Stufe 2	5

Qualität	
Marktwareanteil	7
Vollgersteanteil	7
Hektolitergewicht	5
Eiweißgehalt	1

WINTERGERSTE

ANNEMIEK

Zweizeilig zum Erfolg.

- zweizeilige, ertragsstarke Winterfuttergerste
- auch unbehandelt Top-Erträge
- hoher Marktware- und Vollgersteanteil



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum	
Ährenschieben	5
Reife	6
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	5
Neigung zu Halmknicken	4
Neigung zu Ährenknicken	4

Anfälligkeit für	
Mehltau	4
Netzflecken	4
Rhynchosporium	4
Ramularia	5
Zwergrost	3
Gelbmosaik BaYMV-1, BaMMV	1
Gelbmosaik BaYMV-2	9
Gerstengelverzweigung	9

Ertragseigenschaften	
Bestandesdichte	7
Kornzahl / Ähre	1
Tausendkornmasse	9
Kornertrag Stufe 1	8
Kornertrag Stufe 2	7

Qualität	
Marktwareanteil	8
Vollgersteanteil	8
Hektolitergewicht	7
Eiweißgehalt	1

RGT ALESSIA

Resistente Hoherträge.

- Hohertragsorte neuester Genetik
- stressstabil mit Gelbverzweigungstoleranz (BYDV)
- gutes Hektolitergewicht, sichere Vermarktung



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum	
Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	4
Neigung zu Halmknicken	5
Neigung zu Ährenknicken	4

Anfälligkeit für	
Mehltau	3
Netzflecken	4
Rhynchosporium	5
Ramularia	6
Zwergrost	9
Gelbmosaik BaYMV-1, BaMMV	1
Gelbmosaik BaYMV-2	9
Gerstengelverzweigung	1

Ertragseigenschaften	
Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	7
Kornertrag Stufe 1	6
Kornertrag Stufe 2	7

Qualität	
Marktwareanteil	8
Vollgersteanteil	7
Hektolitergewicht	6
Eiweißgehalt	3

RGT MELA

Für sichere Marktware.

- mehrzeilige, sehr ertragsstarke Wintergerste
- ausgezeichnete Sortierung bei gutem Hektolitergewicht
- trockenoleranter, langstrohiger Typ



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum	
Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	7
Neigung zu Lager	5
Neigung zu Halmknicken	6
Neigung zu Ährenknicken	5

Anfälligkeit für	
Mehltau	3
Netzflecken	6
Rhynchosporium	4
Ramularia	5
Zwergrost	5
Gelbmosaik BaYMV-1, BaMMV	1
Gelbmosaik BaYMV-2	9
Gerstengelverzweigung	9

Ertragseigenschaften	
Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	7
Kornertrag Stufe 1	7
Kornertrag Stufe 2	7

Qualität	
Marktwareanteil	8
Vollgersteanteil	8
Hektolitergewicht	6
Eiweißgehalt	3



WINTERTRITICALE

NEU RGT COMEBAC

Vorhang auf für mehr Leistung.

- ertragsstärkste Neuzulassung 2026
- sehr gesund, vor allem bei Braunrost
- passt auf alle Standorte



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum

Ährenschieben	3
Reife	5
Pflanzenlänge	5
Neigung zu Lager	6

Anfälligkeit für

Mehltau	3
Blattseptoria	4
Rhynchosporium	3
Gelbrost	3
Braunrost	2
Ährenfusarium	5

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	5
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	5
Kornertrag Stufe 1	9
Kornertrag Stufe 2	8

Saatstärke

früh	220-240 Kö/m²
mittel	240-270 Kö/m²
spät	280-350 Kö/m²

NEU RGT ZIGZAC

Die Kurzstrohtriticale.

- hohe Erträge auf allen Standorten
- kurzstrohig und standfest
- gesund auch bei reduziertem Fungizideinsatz



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)

Wachstum

Ährenschieben	4
Reife	4
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	5

Anfälligkeit für

Mehltau	3
Blattseptoria	5
Rhynchosporium	4
Gelbrost	2
Braunrost	3
Ährenfusarium	5

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	5
Kornzahl / Ähre	5
Tausendkornmasse	6
Kornertrag Stufe 1	8
Kornertrag Stufe 2	7

Saatstärke

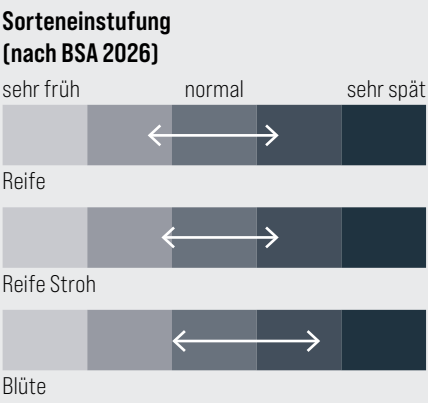
früh	220-240 Kö/m²
mittel	240-270 Kö/m²
spät	280-350 Kö/m²

SORTENÜBERBLICK WINTERWEIZEN

Region Ost

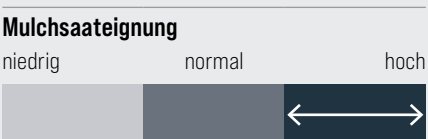
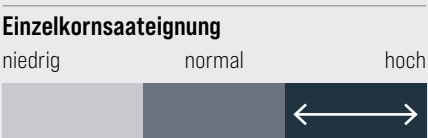
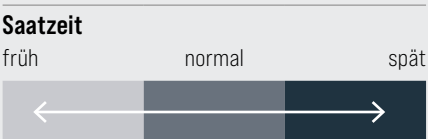
	PONTICUS	RGT KREATION	RGT REFORM	RGT DEPOT	RGT KREUZER
Qualität	E	A	A	A	B
Sortentyp	KD-KZÄ	EÄ-KOMP	KD-BD	EÄ-KZÄ	KD-KZÄ
Wachstum					
Ährenschieben	5	6	6	6	5
Reife	5	6	5	6	5
Pflanzenlänge	4	4	3	4	4
Neigung zu Lager	3	5	4	4	4
Anfälligkeit für					
Halmbruch	5	3	5	5	5
Mehltau	2	3	3	2	4
Blattseptoria	5	4	5	4	4
DTR	4	5	6	5	5
Gelbrost	3	2	4	2	2
Braunrost	4	4	3	4	3
Ährenfusarium	5	4	4	5	4
Ertragseigenschaften					
Bestandesdichte	5	5	6	4	5
Kornzahl / Ähre	5	6	4	5	6
Tausendkornmasse	5	4	5	7	5
Kornertrag Stufe 1	5	6	6	6	7
Kornertrag Stufe 2	5	6	6	6	7
Qualität					
Hektolitergewicht	6	6	6	4	5
Fallzahl	9	8	9	7	8
Fallzahlstabilität	+	+	+	0	0
Rohprotein	8	4	4	4	2
Aussaatzstärke (keimf. Kö/m²)					
früh	220 – 270	210 – 260	220 – 280	210 – 260	220 – 270
mittel	270 – 320	260 – 310	280 – 330	260 – 310	270 – 320
spät	320 – 360	310 – 340	330 – 360	310 – 340	320 – 360
Anbauanforderung					
Frühsaat	++	+++	+++	+	+++
Spätsaat	++	+++	+++	+++	++
nach Mais	++	+++	+++	+	+++
nach Weizen	++	+++	+++	++	+++
Trockenstandorte	+++	+++	++	+++	+++
bei Lagerdruck	+++	++	++	+++	++
hoher Proteingehalt	+++	++	++	++	+
Hochertragsstandorte	++	+++	++	+++	+++
Bestandesführung					
Wachstumsreglerbedarf**	gering	mittel	mittel*	gering-mittel	mittel
CTU-Verträglichkeit	verträglich	verträglich	verträglich	verträglich	verträglich

* hoher Wachstumsreglerbedarf bei hoher Bestandesdichte ** züchtereigene Einstufung (Einstufung: 1 = gering, früh, kurz, niedrig; 9 = hoch, spät, lang, stark)



Ertrag und Qualität	
Kornertrag	9
Ölertrag	9
Ölgehalt	8
Agronomie	
Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3
Toleranzen	
Winterhärte	++
Phoma	++
Verticillium	+++

Einstufung
1 = sehr gering | 9 = sehr hoch
--- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz



* Gilt für für von RAGT Saaten Deutschland GmbH in Verkehr gebrachte Ware

NEU



CEOS GOLD

Mehr Ertrag. Mehr Öl. Dein Erfolg.

- verbindet herausragende Kornerträge mit starker Robustheit
- sehr hohe Ölgehalte führen zu bester Wirtschaftlichkeit
- wüchsig und gleichzeitig äußerst standfest

BLACKBERRY GOLD

Ertrag kennt nur eine Richtung.

- höchste Korn- und Ölerträge aller Neuzulassungen 2025 im Winterraps
- standfest und gesund, passt auf jeden Standort
- bestätigt seine Leistungsstärke und Robustheit eindrucksvoll in den Landessortenversuchen 2026

GOLD-EDITION

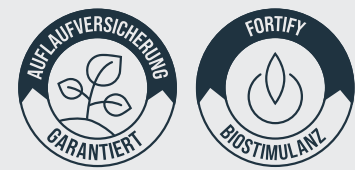
Exklusiv und **ohne Aufpreis** für **CEOS** und **BLACKBERRY***

- **Auflaufversicherung** abgesichert bei:
 - ✓ Verschlämmung
 - ✓ Trockenheit
 - ✓ Erdflohschäden
 - ✓ Schneckenfraß
- **Biostimulanz** für einen optimalen Start
- Qualität zahlt sich aus: **1,5 Mio. keimfähige Körner**

BEIZAUSSTATTUNG

Das ist dran.

- Alle RAGT-Rapssorten sind in folgenden Beizausstattungen verfügbar:**
- Scenic Gold
 - Scenic Gold + Lumiposa



Sorteneinstufung (nach BSA 2026)	
Ertrag und Qualität	
Kornertrag	9
Ölertrag	9
Ölgehalt	7
Agronomie	
Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3
Toleranzen	
Winterhärte	++
Phoma	+++
Verticillium	++

Einstufung
1 = sehr gering | 9 = sehr hoch
--- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz

IN DER PRAXIS BEWÄHRT UND ZUVERLÄSSIG:

Region Ost.



CRIOS

Stark bei Kohlhernie.

- ertragsstärkste kohlhernieresistente Neuzulassung 2024
- Kornertragstyp mit hohen bis sehr hohen Korn- und Ölerträgen
- ausgestattet mit einer Resistenz gegen Cylindrosporium



FIRENZZE

Setzt neue Maßstäbe.

- bestechende Korn- und Ölerträge
- hervorragende Gesundheit: starke Toleranz gegen Phoma, Verticillium und Sclerotinia
- blüht früh – weniger Schadpotenzial durch den Rapsglanzkäfer



LESSING

Bereit für Höchsterträge?

- erzielt Spitzenleistungen im Kornertrag
- robuster, großer Pflanzentyp mit sehr gesundem Stängel
- starke Ergebnisse in den Landessortenversuchen in Ostdeutschland



RGT POZZNAN

Ernten, wenn ´s passt.

- deutschlandweit starke Kornerträge
- genetisch fixierte Schotenplatzfestigkeit
- zügige Herbstentwicklung, auch für schwierige Standorte und Spätsaaten bestens geeignet



ZIDANE

Volltreffer im Ertrag.

- bemerkenswerte Kornerträge auf höchstem Niveau
- zügige Herbstentwicklung – ideal für Spätsaaten und schwierige Standorte
- homogene Abreife von Stängel und Korn



AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS: IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater vor Ort oder direkt an die Zentrale in Hiddenhausen:

RAGT Saaten Deutschland GmbH
Untere Wiesenstraße 7 | 32120 Hiddenhausen
Tel. 0 52 21 76 52-0 | Email: info@ragt.com
ragt.de

Öko Kontrollstelle: DE-ÖKO-006

Folgen Sie uns:     



Jetzt bei unserem Broadcast anmelden, um die neuesten und relevantesten Fachinfos von RAGT direkt auf WhatsApp zu bekommen!

August 2026, die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

SCHWERPUNKT MAIS / RAPS



**REGIONALER VERTRIEBSLEITER,
REGIONALLEITER MAIS / RAPS,
GEBIETSLEITER GETREIDE OST**
Tobias Ahlschläger
Mobil 0171 / 68 64 13 6
tobias.ahlschlaeger@ragt.com



FACHBERATER
Jens Stapelfeldt
Mobil 0160 / 88 62 37 3
jens.stapelfeldt@ragt.com



FACHBERATER
Thomas Lenz
Mobil 0172 / 52 10 46 6
thomas.lenz@ragt.com

BERATUNGLANDWIRTE
U. Jura
Mobil 0173 / 29 08 13 2
C.-H. Böger
Mobil 0173 / 97 63 86 6



FACHBERATER
Marvin Hönow
Mobil 0175 / 50 00 72 6
marvin.hoenow@ragt.com



FACHBERATER
Peter Hartmann
Mobil: 0170 / 96 67 22 1
peter.hartmann@ragt.com



FACHBERATER
Dennis Kattusch
Mobil 0151 / 67 34 04 37
dennis.kattusch@ragt.com



FACHBERATER
Sascha Sabath
Mobil 0171 / 35 59 25 5
sascha.sabath@ragt.com

BERATUNGLANDWIRTE
N. Broszies
Mobil 0172 / 27 03 83 0
G. Barth
Mobil 0171 / 51 20 66 1
U. Woytczak
Mobil 0174 / 33 90 41 0



N. N.
Mobil 0151 / 16 14 50 42

SCHWERPUNKT ZUCKERRÜBE



REGIONALLEITER ZUCKERRÜBE OST
Willy Otte
Mobil 0171 / 32 93 86 6
willy.otte@ragt.com



ZUCKERFABRIK UELZEN
FACHBERATER
Jochen Meier
Mobil 0170 / 83 50 12 8
jochen.meier@ragt.com

Christoph Grünhagen
Mobil 0151 / 67 99 82 11
christoph.gruenhagen@ragt.com



ZUCKERFABRIK ZEITZ
FACHBERATER
Sandro Wiegand
Mobil 0175 / 43 85 75 1
sandro.wiegand@ragt.com

BERATUNGLANDWIRT (BROTTEWITZ)
G. Härtling
Mobil 0171 / 77 45 90 3



ZUCKERFABRIK KÖNNERN
FACHBERATER
Udo Clemens
Mobil 0151 / 12 11 23 74
udo.clemens@ragt.com

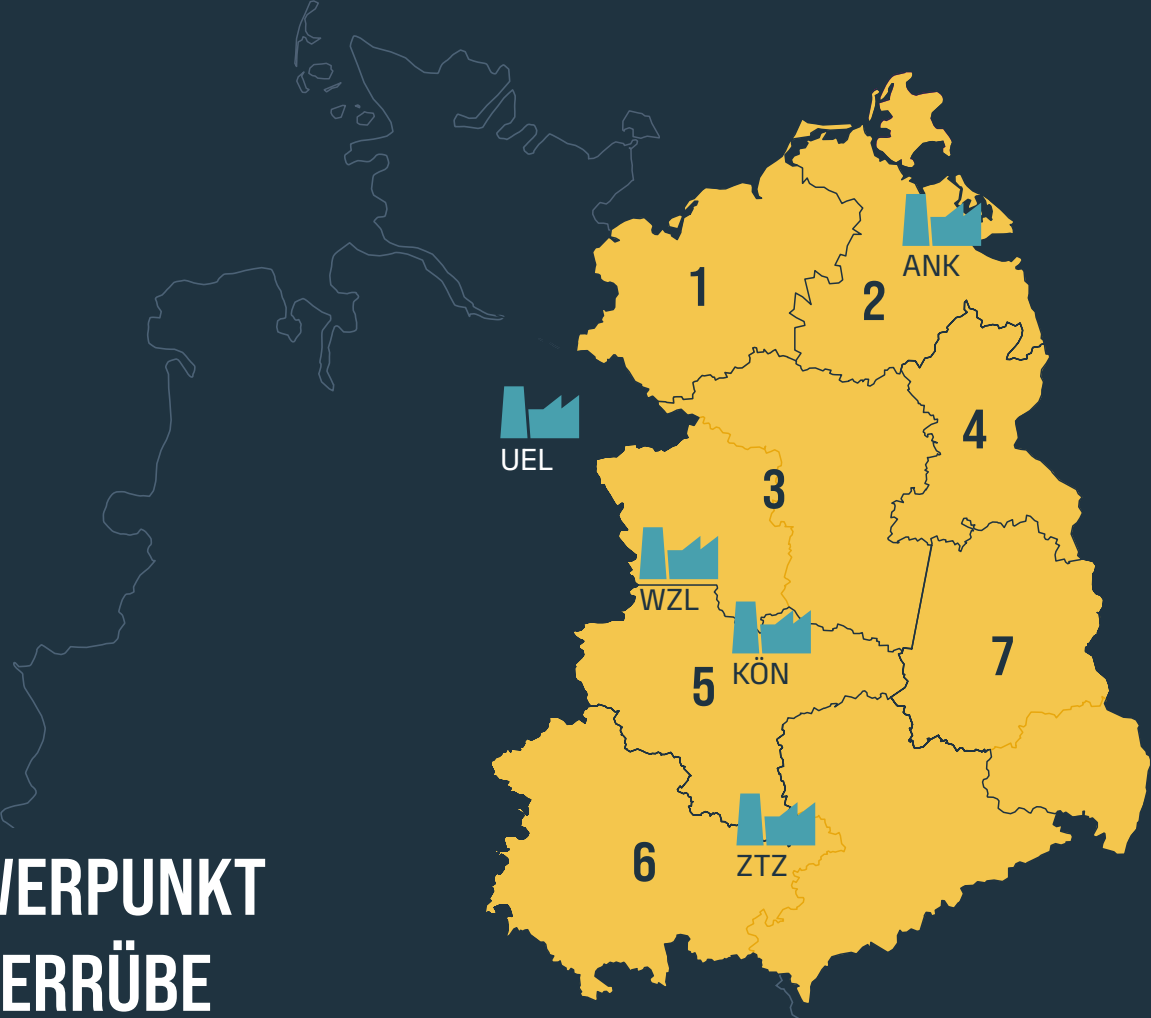
BERATUNGLANDWIRT
Albert Wolter
Mobil 0173 / 24 05 83 0



ZUCKERFABRIK KLEIN WANZLEBEN
FACHBERATER
Holger Thodte
Mobil 0160 / 37 50 13 1
holger.thodte@ragt.com



ZUCKERFABRIK ANKLAM
BERATUNGLANDWIRT
N. Schröder
Mobil 0174 / 17 63 92 1



RAGT JETZT AUCH AUF WHATSAPP.

Immer auf dem neuesten fachlichen Stand bleiben.

Die moderne Landwirtschaft erfordert fundiertes Wissen und schnelle Entscheidungen. Doch die Bedingungen draußen ändern sich ständig – da brauchen Sie verlässliche, fachliche Informationen, die Ihnen helfen, die richtigen Maßnahmen zu ergreifen.

Unser WhatsApp-Broadcast liefert Ihnen genau diese Antworten!

- ✓ **Saisonale Tipps**
Praktische Empfehlungen passend zu den aktuellen Bedingungen – mit Fokus auf Ihren Erfolg.
- ✓ **Regionale & überregionale Fachinformationen**
Relevante Fachinformationen, die Ihre Entscheidungen unterstützen.
- ✓ **Sorteninformationen**
Aktuelle Sortenempfehlungen und Einordnung:
Welche Sorten passen zu Ihren Bedingungen?
- ✓ **und vieles mehr ...**

Ihr Mehrwert:
Schneller entscheiden, sicherer handeln, weniger suchen.



Jetzt scannen und anmelden.

Durch Scannen wird WhatsApp geöffnet. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der jeweiligen Plattform. Sie können sich jederzeit mit wenigen Schritten wieder abmelden.

